

Yuriko Backes

Ministerin der Verteidigung
Ministerin für Mobilität und öffentliche Arbeiten
Ministerin für Gleichstellung und Diversität



© SIP / Claude Piscitelli

Yuriko Backes wurde am 22. Dezember 1970 in Kobe, Japan, geboren.

Studium und Ausbildung

Nachdem sie 1989 an der Canadian Academy International School in Kobe ihr internationales Abitur abgeschlossen hatte, erhielt Yuriko Backes 1992 an der London School of Economics and Political Science einen Bachelor-Abschluss in internationalen Beziehungen. Anschließend setzte sie ihre akademische Ausbildung in der School of Oriental and African Studies in London fort, wo sie 1993 einen Master in Japanstudien abschloss. Yuriko Backes absolvierte 1994 einen zweiten Masterstudiengang in europäischer Politik und Verwaltung am College of Europe in Brügge.

Regierungsämter

Yuriko Backes trat am 5. Januar 2022 als Ministerin der Finanzen in die Koalitionsregierung aus Demokratischer Partei (DP), Luxemburger Sozialistischer Arbeiterpartei (LSAP) und Grünen (déi gréng) ein.

Nach den Parlamentswahlen vom 8. Oktober 2023 wurde Yuriko Backes am 17. November 2023 in der Koalitionsregierung zwischen der Christlich-Sozialen Volkspartei (CSV) und der Demokratischen Partei (DP) zur Ministerin der Verteidigung, zur Ministerin für Mobilität und öffentliche Arbeiten und zur Ministerin für Gleichstellung und Diversität ernannt.

Berufliche Tätigkeiten

Yuriko Backes startete ihre berufliche Laufbahn 1994 als Referentin im Ministerium für auswärtige Angelegenheiten

und besetzte verschiedene Posten, unter anderem bei der Ständigen Vertretung Luxemburgs bei den Vereinten Nationen in New York, bei der Ständigen Vertretung Luxemburgs bei der Westeuropäischen Union in Brüssel und bei der Luxemburger Botschaft in Japan.

Als Attachée der Abteilung für internationale wirtschaftliche Beziehungen und europäische Angelegenheiten des Ministeriums für auswärtige Angelegenheiten in Luxemburg wurde sie 2001 als Beamtin vereidigt.

Anschließend wurde die Berufsdiplomatin von 2001 bis 2006 zur Ständigen Vertretung Luxemburgs bei der Europäischen Union in Brüssel entsandt.

Von 2006 bis 2008 setzte sie ihre diplomatische Karriere als stellvertretende Missionschefin an der Luxemburger Botschaft in Japan fort und war von 2008 bis 2010 als stellvertretende Direktorin der Abteilung für internationale wirtschaftliche Beziehungen im Luxemburger Ministerium für auswärtige Angelegenheiten tätig.

Von 2010 bis 2016 fungierte Yuriko Backes als diplomatische Beraterin und Sherpa für die Luxemburger Premierminister Jean-Claude Juncker und Xavier Bettel.

Von 2016 bis 2020 war sie Vertreterin der Europäischen Kommission in Luxemburg.

Von Juni 2020 bis zu ihrem Regierungsantritt als Ministerin der Finanzen war sie Hofmarschallin am großherzoglichen Hof.

www.gouvernement.lu



DIE REGIERUNG
DES GROSSHERZOGTUMS LUXEMBURG